

# KÖLLE ALAAF!

Für echte Kölner ist der Karneval die schönste Zeit des Jahres. Er beginnt jedes Jahr am 11. 11. um Punkt 11 Uhr 11 und dauert bis zum Karnevalsdienstag, der meistens im Februar liegt. Überall in der Stadt begegnet man in dieser Zeit fröhlichen Menschen mit Masken und in bunten Kostümen. Ihr Karnevalsruf: „Kölle alaaaf!“.

Im Kölner Heinrich-Mann-Gymnasium – kurz HMG – geht es heute Abend hoch her. Die Karnevals-AG hat einen geselligen Abend organisiert, den man in Köln Sitzung nennt. Zahlreiche Gruppen und Redner treten auf der Bühne vor ihr Publikum. Es besteht aus Schülern, Lehrern und Eltern.



Einmal im Jahr ist Karneval am Rhein ... am Aschermittwoch ist alles vorbei.



Die singen so schräg wie sie stehen.

An dem Schal habe ich über 4 Wochen lang gestrickt.

Karneval ist die tollste Zeit überhaupt!



Mensch, hat die Frau eine Stimme!

... und das ist unsere Religionslehrerin?!

Als Höhepunkt des Abends empfangen wir das Lehrerballett.

Hoffentlich blamieren sie uns nicht!

Klatschmarsch!



Biologielehrer Georg Hollander leitet die Karnevalssitzung. Er leitet den 11-er Rat, der aus Lehrerinnen und Lehrern besteht.

Julia, 16, spielt E-Gitarre in der Karnevalsband.

5

Ob Florian mir zuhört?

Kein G-Dur!  
Ein A-Moll!

Schon wieder eine Niete!

Andere verkaufen Lose.

7

Wer nichts wagt, der nichts gewinnt ...

LoSe  
DM 1,-

Jedes Los ein Gewinn!

Endlich gibt es mal keinen Ärger mit den Nachbarn.

Im Foyer serviert Daniel, 16, kühle Getränke.

6

Vorsicht, heiß und fettig!!!

Mathematiklehrer Heinz Schumacher verkauft Getränkebons.

8

Wer rechnet heute denn noch mit dem Kopf?

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser.

Mein Gott, ist der langsam!

Wenn ein Bon 80 Pfennig kostet, wieviele bekommt er dann für 10 Mark?



Kerstin, 17, macht die Garderobe.

Die hätte die Mottenkugeln vorher rausnehmen können!

Wer zieht denn so was an?

Späte 60-er Jahre!



9

Die Karnevals Vorbereitungen begannen bereits im Oktober. Jeden Samstag wurden Kostüme entworfen, genäht und zugeschnitten, Wagen gebaut, bemalt und beklebt, die Organisation vorbereitet ...

Daniel befestigt Buchstaben auf einem Wagenschild.

10



Auf dem Richtfest feiert man den Abschluss der Vorbereitungen. Die Leiterin der Karnevals-AG, Heidi Größchen, dankt im Karnevalskeller allen Beteiligten.

11

„Kütt“ ist kölsch und bedeutet „kommt“.

Ein Hoch auf die Karnevals-AG!

Jetzt geht der Stress erst richtig los!

Mit Euch macht Schule Spaß!

Drei Mal Kölle alaaf!!!



Frau Größchen tauft die neuen Mitglieder der AG mit Konfetti.

12

Hiermit erenne ich dich zum Karnevalsjecken!

Meine Frisur ist hin!

Was zum Essen wär mir lieber!



Kerstin bekommt den Ehrenorden, weil sie sich sehr um die jüngeren Schüler gekümmert hat.

13

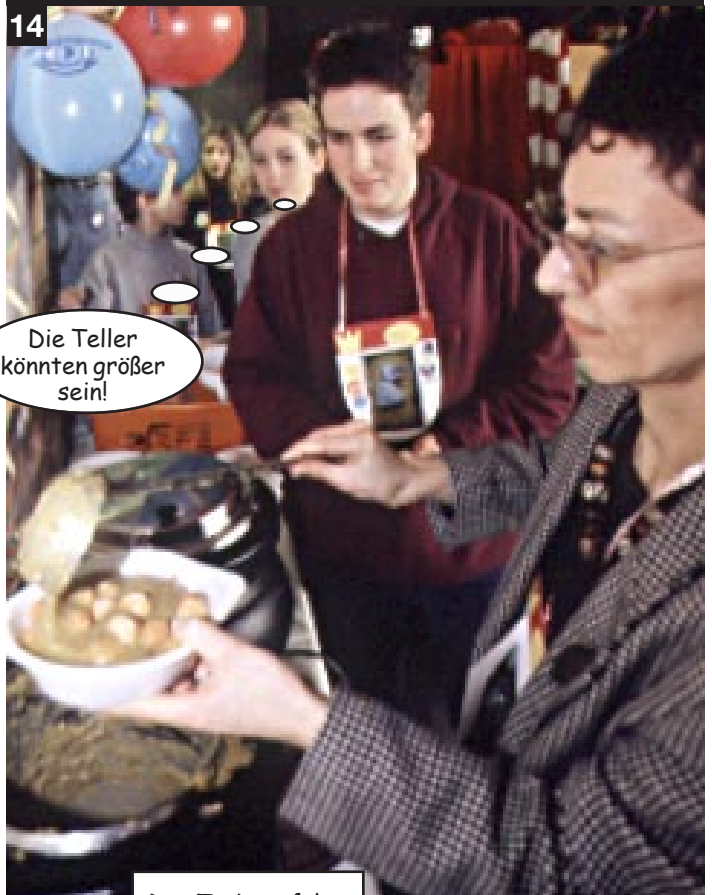


Manche Lehrer sind richtig nett!

Hoffentlich fällst du durchs Abitur, damit du weiter bei uns mitmachen kannst!

Als Höhepunkt des Tages gibt es Linsensuppe für alle.

14



Die Teller könnten größer sein!

Schüler, Eltern und Lehrer werden am großen Karnevalszug am Sonntag durch die Stadt teilnehmen. Sie planen die Organisation ihrer Gruppe.

15



Am besten gehe ich gar nicht erst ins Bett.

6 Uhr aufstehen - keine Diskussion!

Der Bus kommt um 9 Uhr 30.

Der Traktor fährt nur 20 km/h!

In der Schule findet ein Probelauf statt.

16



Wenn wir am Sonntag genauso schnell sind, überholen wir alle anderen.



Schüler, Eltern und Lehrer packen 598 Säcke mit Kamelle (Bonbons), Popkorn, Kartoffelchips, Weingummi, Puffreis, Schokolade, Lutschern und Keksen. Sie wollen die Süßigkeiten während des Karnevalsuges unter die Zuschauer werfen.

17



304,  
305,306 ...

Bonbons  
verpacken ist  
etwas anderes  
als Bonbons  
essen!

Sonntagmorgen, 8 Uhr 30. Die Zugteilnehmer werden geschminkt.

18



Mensch, juckt das!

Du siehst aus wie ein  
Kanarienvogel.

Ein Umzugswagen transportiert Fahrräder, Handwagen, große Kopfbedeckungen, Kamellesäcke, Schilder und Verpflegung.

19



Wehe, da kommt  
ein Kratzer dran!

Ob sich das  
Wetter hält?

Um 9 Uhr 30 bringt ein Bus die Teilnehmer zum Aufstellungsort.

20



Sind die Plätze  
nummeriert?

Sind alle da?



Die Gruppe „25 Jahre HMG“ stellt sich auf. Die Blumensträuße sind ihr „Wurfmaterial“.



21

6 Uhr ist einfach zu früh!

Unter den Kostümen erkennst du sie nicht immer!

Meine Sträußchen sind nur für süße Jungs ...

Das HMG-Fahrrad führt die Gruppe an.



22

Ganz schön eng hier!

Hauptsache, wir halten das Gleichgewicht!

Die Gruppe der „Bushaltestellen“ bietet ein farbenfrohes Bild!



23

Soviele Haltestellen und kein Bus in Sicht!

Ob die Schminke hält?

Ein Sack Flöhe ist leichter zu hüten.

Wenn's regnet, ist die Farbe futsch!

Die Fans des 1. Fußballklubs von Köln freuen sich über den Aufstieg in die erste Liga.



24

Wenn die Fußballer immer so gut in Form wären wie wir ...

Kamelle!

Darf's auch Schokolade sein?

Das Fernsehen überträgt den Karnevalszug wie in jedem Jahr live.



25

Und hier kommen die Teilnehmer des Heinrich-Mann-Gymnasiums ...

Reportage: Jörg-Manfred Unger, Fotos: Dieter Klein